

II-4804 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2368 W

1992-02-11

A N F R A G E

der Abgeordneten Parnigoni
und Genossen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend "Tourismushandbuch"

Die Tourismuswirtschaft stellt ohne Zweifel einen der bedeutendsten Wirtschaftszweige Österreichs dar. Um die Wettbewerbsfähigkeit dieser Branche auch in Zukunft zu sichern, wird es zahlreicher Anstrengungen und Konzepte auch der Wirtschaftspolitik bedürfen.

Im Rahmen eines Kongresses der ÖHV hat nun Staatssekretärin Fekter die Erarbeitung eines "Leitfadens für die Beurteilung von Tourismuskonzepten" angekündigt. Dieser Leitfaden soll Bezug nehmen auf die "tourismuspolitischen Ziele des Wirtschaftsministeriums". Die unter anderem für die Förderung von Konzepten künftig maßgeblichen Prioritäten sollen von einem Expertenteam des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten festgelegt werden, welches laut Pressemeldungen auch für die Beurteilung zuständig sein soll.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten daher nachstehende

A n f r a g e :

1. Wer soll den erwähnten Leitfaden erstellen und wie wird die Auftragsvergabe erfolgen?
2. Mit welchen Kosten rechnen Sie bezüglich der Erstellung des Leitfadens und aus welchen Mitteln werden diese gedeckt?
3. Welches sind die konkreten tourismuspolitischen Zielsetzungen Ihres Ressorts auf denen der Leitfaden aufbauen soll?

- 2 -

4. Auf welche Kategorien von Fremdenverkehrsprojekten soll der Leitfaden Anwendung finden?
5. Bis wann soll der Leitfaden fertiggestellt sein?
6. Wer wird in dem von Staatssekretärin Fekter angekündigten Expertenteam vertreten sein?
7. Stimmt es, daß dieses Expertenteam künftig auch die Beurteilung von Fremdenverkehrs-Konzepten hinsichtlich ihrer Förderungswürdigkeit vornehmen soll?
8. Wenn ja, wie wird die Koordinierung bzw. die Kompetenzverteilung zwischen diesem Expertenteam und den abwickelnden Förderungsstellen, etwa der ÖHT, erfolgen?